

Das DiAL:OGe-Projekt lädt ein zur Lehre-Coffee-Break

MITTWOCH, 26. Januar, 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

mit einem Impulsvortrag von Sarah Steinsiek, M.A./ Prof. Dr. Michael Beißwenger/ Veronika Burovikhina, M.A. (Universität Duisburg-Essen):

„Texterarbeitung kooperativ: Peer-basierte und diskursive Erschließung von Fachliteratur mit dem Moodle-TEXTLABOR“

Beim TEXTLABOR handelt es sich um ein mediendidaktisches Konzept sowie ein Moodle-basiertes Werkzeug, anhand dessen digitale Texte und andere Materialien, die als PDF-Dateien zur Verfügung stehen, annotiert und kommentiert werden können. In einer Online-Umgebung können Lernende gemeinsam mit anderen Lernenden direkt am Material schriftlich über das Material diskutieren und sich auf diese Weise kooperativ und diskursiv bei der Erschließung und beim Verständnis des Textes unterstützen.

Das Werkzeug mit dem Namen TEXTLABOR („PDF-Annotation“) steht in Form einer Open Educational Resource (OER) als Erweiterung zur Lernplattform Moodle zur Verfügung, womit in Moodle-Räumen eine neue Lernaktivität gleichen Namens bereitgestellt werden kann¹. Diese Lernaktivität haben wir in diversen linguistischen und deutschdidaktischen Seminaren an der Universität Duisburg-Essen – als Teil von Blended-Learning-Settings und auch im Pandemie-bedingten Distanzunterricht – für die asynchrone, Peer-basierte und Leitfragen-gestützte Erarbeitung von Fachliteratur eingesetzt, um dadurch die

¹ Unter: https://duepublico2.uni-due.de/receive/duepublico_mods_00070641

Diskussion von Konzepten aus der Literatur in Präsenz- bzw. synchronen Seminaranteilen zu bereichern (vgl. Beißwenger/Schüller/Burovikhina 2020).

In den von uns konzipierten „Online-Lektüreguppen“ werden in der digitalen PDF-Lese- und Annotationsumgebung die digital bereitgestellten Texte mit Anmerkungen und Diskussionsbeiträgen versehen, anhand derer sich die Lernenden auf zentrale Aspekte der Lektüre verständigen und sich wechselseitig bei der Erschließung von herausfordernden Fachtexten unterstützen können. Die in der Zusammenarbeit schriftlich festgehaltenen Beiträge und auch die bei der gemeinsamen Lektüre offen gebliebenen Fragen bilden die Grundlage für die Diskussion in der anschließenden Präsenz- bzw. synchronen Online-Sitzung. Für die Studierenden ist dieses lernendenzentrierte Format der Arbeit mit Texten, das Ideen des Flipped Classroom bzw. Inverted Classroom adaptiert, sowohl mit Potenzialen als auch mit Herausforderungen verbunden (vgl. Hoebink/Steinsiek 2021).

In einem 20-minütigen Impulsvortrag werden die Funktionen der Moodle-Lernaktivität erläutert, verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten vorgestellt und an Beispielen veranschaulicht sowie Erfahrungen mit dem mediendidaktischen Konzept – aus Lehrenden- und Studierendensicht – diskutiert. Im Anschluss an den Impulsvortrag können die vorgestellten und weitere Einsatzszenarien diskutiert und Ideen für den Einsatz in weiteren Kontexten der Lehramtsausbildung entwickelt werden.

Literatur

Beißwenger, Michael; Burovikhina, Veronika & Meyer, Lena (2019): Förderung von Sprach- und Textkompetenzen mit sozialen Medien: Kooperative Konzepte für den Inverted Classroom. In: Michael Beißwenger & Matthias Knopp (Hrsg.): Soziale Medien in Schule und Hochschule: Linguistische, sprach- und mediendidaktische Perspektiven. Frankfurt: Peter Lang (Forum Angewandte Linguistik 63), S. 59-100. Open Access: <https://www.peterlang.com/view/title/68195>

Beißwenger, Michael; Schüller, Liane & Burovikhina, Veronika (2020): Textbegegnungen im sozialen Medium: Erfahrungen mit einem mediendidaktischen Konzept für die kooperative Erarbeitung voraussetzungs- und aspektreicher Texte in germanistischen Seminaren. In: Katharina Staubach (Hrsg.): Multimodale Kommunikation in den Hypermedien und Deutschunterricht. Theoretische, methodische und unterrichtspraktische Zugänge. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 81-116.

Hoebink, Hanna & Steinsiek, Sarah (2021): Diskursive, Peer-basierte Erarbeitung von Fachliteratur in Seminaren: Das TEXTLABOR aus Studierendensicht. In: k:ON-Kölner Online Journal für Lehrer*innenbildung, Sonderausgabe 1, 2021, S. 15-31. Open Access: DOI: <https://doi.org/10.18716/ojs/kON/2021.s.2>

Nach dem Impulsvortrag erhalten alle Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit Fragen, Anregungen und Erfahrungen am gemeinsamen Gespräch zu beteiligen. Die Zugangsdaten zum Zoom-Meeting erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

ALLE INTERESSIERTEN SIND HERZLICH EINGELADEN!

KONTAKT:

PSE-DIALOGUE-IFL@RUB.DE

Weiterführende Informationen zum DiAL:OGe-Projekt: <http://www.pse.rub.de/dialoge/index.php>